



GARY DORNING/POSAUNE

## Amerika wird wirtschaftlich belagert

Herbert W. Armstrong sagte den Zusammenschluss von zwei gewaltigen Handelsblöcken voraus – auf Kosten Amerikas. Diese Prophezeiung ist dieses Jahr dabei, sich zu erfüllen.

- Gerald Flurry
- [04.03.2019](#)

Die Europäische Union ist gerade dabei, ihren größten jemals abgeschlossenen Handelsdeal zu machen. Das Abkommen wird mit dem Handelsblock mercosur abgeschlossen, der Brasilien, Argentinien, Uruguay und Paraguay umfasst.

Die EU wollte diesen Deal schon seit Jahren abschließen, aber es mussten zunächst einige Hindernisse überwunden werden. Jetzt scheint der Handelsblock EU – MERCOSUR endlich Wirklichkeit zu werden; Regierungsbeamte glauben, dass das noch dieses Jahr geschehen wird. Das wäre dann der größte Handelsblock der Welt.

Wir haben bereits seit über 60 Jahren prophezeit, dass dieses Abkommen geschlossen werden wird. Diese Vorhersage gründet sich auf die Prophezeiungen der Bibel. Und das wird Auswirkungen haben, die wir sorgfältig bedenken müssen. Dieses Abkommen ist dazu bestimmt, Amerika einige sehr schwarze Tage zu bringen, wenn wir die Prophezeiungen nicht beherzigen und erkennen, was Gott dazu zu sagen hat.

Ein Hindernis, das bereits aus dem Weg geräumt wurde, war die Führung Brasiliens. Brasiliens neuer Präsident Jair Bolsonaro ist katholisch und Europa wohlgesonnen. Er lässt sich von Fürst Luiz von Orléans-Braganza beraten, einem Nachfahren sowohl des Kaisers Franz II. des Heiligen Römischen Reiches als auch des brasilianischen Königs Pedro II. Beide machen sich wegen des wachsenden chinesischen Einflusses in Lateinamerika Sorgen – sie wollen Brasilien nach Europa umorientieren. Daher ist Bolsonaro ein begeisterter Fürsprecher dieses Handelsabkommen mit der EU.



Brasiliens neuer Präsident, Jair Bolsonaro (MAURO PIMENTEL/AFP/Getty Images)

In unserem Artikel „2019 wird den größten Handelsdeal bringen, den Europa je gemacht hat“ schrieben wir: „In den letzten Jahren hat die EU Handelsabkommen mit Chile, Peru, Kolumbien, Mexiko, Panama, Costa Rica, Honduras und Nicaragua abgeschlossen. Aber seit dem Jahr 2000 war der enorme Handelsdeal mit dem Mercosur bisher schwer zu erreichen. Nachdem nun auch ein Handelsabkommen mit Japan geschlossen wurde, ‚versucht die EU, so bald wie möglich zum Abschluss einer Vereinbarung mit der südamerikanischen Handelsorganisation Mercosur zu gelangen‘, berichtete das *Handelsblatt*“ (8. Januar).

„Mit mehr als 260 Millionen Einwohnern und einem Bruttoinlandsprodukt von etwa 2,9 Billionen Dollar ist die Vereinigung Mercosur eine der weltgrößten Volkswirtschaften“, schrieben wir weiter. „Europa braucht dringend ein Abkommen mit Südamerika, damit seine Handelspolitik funktioniert.“

Die Länder des MERCOSUR besitzen Ressourcen, die Europa braucht. Im Gegenzug befriedigt Europa aber auch einige Bedürfnisse Lateinamerikas. Die Wahrheit ist jedoch, dass Lateinamerika dadurch, dass es sich selbst auf diese Weise mit Europa verknüpft, zu einer modernen Wiederauferstehung des Heiligen Römischen Reiches beiträgt!

Nur wenige Amerikaner schenken der Situation Aufmerksamkeit, die sich in unserem Süden entwickelt. Aber ich garantiere Ihnen, dass wir das nicht auf ewig einfach ignorieren können. Dieses Handelsabkommen wird Auswirkungen auf die ganze Welt haben! Es wird Ihr Leben dramatisch in Mitleidenschaft ziehen. Die Saat für einen Handelskrieg und eine wirtschaftliche Belagerung ist bereits eingesät. Das wird dazu beitragen, Amerika zu vernichten. Dieses Handelsabkommen ist enorm wichtig!

## Versprechen des Wohlstands

Um die Prophezeiungen der Bibel über dieses Abkommen zwischen Europa und Lateinamerika zu verstehen, müssen Sie einige alte, aber wichtige historische Fakten kennen.

Die Geschichte von Amerikas herausragender Stellung in der heutigen Welt geht weit in die Vergangenheit zurück – und zwar auf den biblischen Patriarchen Abraham. Gott berief Abraham und erlegte ihm eine schwere Prüfung seines Glaubens auf. Als Abraham diese Prüfung bestand, machte Gott ihm ein außerordentliches Versprechen: „...Ich habe bei mir selbst geschworen, spricht der HERR: Weil du solches getan hast und hast deines einzigen Sohnes nicht verschont, *will ich dein Geschlecht segnen und mehren wie die Sterne am Himmel* und wie den Sand am Ufer des Meeres, und *DEINE NACHKOMMEN SOLLN DIE TORE IHRER FEINDE BESITZEN*“ (Genesis [1. Buch Mose] 22, Verse 16 -17).

Gott hat versprochen, den Völkern, die von Abraham abstammen, wirkliche Macht zu verleihen – Völker, die in unserer modernen Zeit immer noch existieren! Sie können die ganze Geschichte darüber, wie Gott sein Versprechen *hielt*, in Herbert W. Armstrongs Buch [Die USA und Großbritannien in der Prophezeiung](#) nachlesen, das wir Ihnen gerne vollkommen kostenlos zuschicken.

Was bedeutet es, die „Tore“ ihrer Feinde zu besitzen? Praktisch gesehen bedeutet es DEN WELTHANDEL ZU KONTROLLIEREN.

Auf welches Land bezieht sich das? Gott hat versprochen, dass es sich *indas größte einzelne Land* und in die *größte Gemeinschaft von Ländern* verwandeln wird, die diese Welt je gesehen hat. (Genesis 35, 11). In dem Buch [Die USA und Großbritannien in der Prophezeiung](#) werden sie identifiziert. Die USA und Großbritannien haben heute den Namen „Israel“. Sie erhielten dieses Versprechen durch das Recht des Erstgeborenen. Gott gab ihnen fantastischen Reichtum und Macht.

Gott segnete unser Volk wegen Abrahams Gehorsam. Unser Reichtum und unsere Macht kamen nicht durch unseren beeindruckenden Einfallsreichtum. Wir bekamen sie, weil unser Vorvater Abraham Gott gehorchte!

Zu diesen Segnungen gehörten auch die strategischen Tore unserer Feinde. „Auch wenn aller Reichtum von der Erde kommt, Wohlstand und Reichtum sind auf nationaler Ebene auch auf die Industrie und auf den HANDEL zurückzuführen. Und der Handel zwischen den Ländern wurde fast vollständig über die ÜBERSEEISCHEN HANDELSROUTEN der Welt vollzogen – mit SCHIFFEN“, schrieb Herr Armstrong. (op. cit.). Vor dem zweiten Weltkrieg kontrollierten Großbritannien und Amerika alle größeren Meerengen der Welt: Gibraltar, den Suezkanal, Singapur, den Panamakanal, das Kap der guten Hoffnung, Malta, Cypern, die Falklandinseln und viele andere. Das war ein wichtiger Teil des Versprechens Gottes wegen des Erstgeburtsrechts. „Also MÜSSEN wir doch das moderne Volk Israel sein“, schrieb Herr Armstrong. Das bringt die Geschichte einfach mit sich. Aber wie ist die Situation heute? Tatsache ist doch, dass ein Großteil von Amerikas und Großbritanniens Macht und Geltung kamen und wieder verloren gingen!

## Warnungen und Flüche

Lesen Sie Levitikus (3. Buch Mose) 26 und Deuteronomium (5. Buch Mose) 28. Dort gibt uns Gott die Anweisung und sagt uns, wie wir gesegnet sein können: Indem wir Seinen Geboten gehorchen. Aber Er warnt uns auch, dass wir, wenn wir sie nicht achten, verflucht werden. Er wünscht sich, dass wir uns für die Segnungen entscheiden und nicht für die Flüche. Aber wir müssen uns entscheiden.

Amerika hat manchmal die verkehrte Wahl getroffen und wir erleiden die Strafen dafür. Zum Beispiel hat Amerika heute 22 Billionen Dollar Staatsschulden und es werden immer mehr. Gott hat versprochen, dass wir, wenn wir Ihm gehorchen, vielen Völkern Geld leihen würden, aber selbst nie Schulden machen müssten (Deuteronomium 28, 12). Es gab eine Zeit, als sich das in Großbritannien und Amerika erfüllte. Aber jetzt borgen wir uns viel mehr als wir verleihen. Irgendetwas ist nicht in Ordnung! Wir sind nicht mehr gesegnet. Wir sind auf unseren Wegen nicht mehr erfolgreich (Vers 29). Wegen unserer Sünden *verlieren* unsere Länder unseren Wohlstand und unsere internationale Geltung.

Beachten Sie diese konkrete Warnung vor einem Fluch wegen des Ungehorsams: „UndSIE WIRD DICH BELAGERN IN ALL DEINEN TOREN, bis *deine hohen und festen Mauern*, auf die *duvertraust*, in deinem ganzen Land gefallen sind. Und sie wird dich belagern in all deinen Toren, in deinem ganzen Land, DAS DER HERR, DEIN GOTT, DIR GEGEBEN HAT. Dann wirst du die Frucht deines Leibes essen, das Fleisch deiner Söhne und deiner Töchter, die der HERR, dein Gott, dir gegeben hat in der Belagerung und Bedrängnis, mit der dich dein Feind bedrängen wird“ (Verse 52-53, Elberfelder Bibel).

Wir verlassen uns heute auf unsere Mauern. Wir vertrauen auf unsere eigene Macht. Wir vertrauen nicht auf Gott, der uns diese Macht gegeben hat. Und Gott nimmt das *persönlich!* Gott hat Amerika und Großbritannien diese Meerengen gegeben. Er gab Großbritannien das größte Imperium, das diese Welt je gesehen hat und machte Amerika zum mächtigsten Land der Welt. Wir müssen erkennen, woher unser Wohlstand gekommen ist. Wir müssen um Vergebung bitten, weil wir diese Segnungen auf sündige Art und Weise verwendet haben.

Diese „Tore“ in Vers 52 sindDIESELBEN Tore, die Gott vorher diesen Völkernzu *geben* versprach. Und nun erleben wir, dass die meisten strategischen Meerengen, die Amerika und Großbritannien einst kontrollierte, ihnen weggenommen wurden!

DIES IST EINE PROPHEZEIUNG, DIE SAGT, DASS AMERIKA AN ALLEN UNSEREN TORENBELAGERT WERDEN WIRD! Die Volkswirtschaft wird von der ausländischen Konkurrenz zerschlagen werden.

Betrachten Sie diese Prophezeiungen unter Berücksichtigung der strategischen Lage Südamerikas.NORDAMERIKA KANN NICHT BELAGERT WERDEN, WENN LATEINAMERIKA NICHT AN DIESER BELAGERUNG TEILNIMMT.

Mose warnte das antike Israel vor etwas, dass auch auf uns „in den letzten Tagen“ anwendbar ist: „Denn ich weiß, dass ihr euch nach meinem Tode sehr versündigen werdet und von dem Wege abweichen, den ich euch geboten habe. So WIRD EUCH AM ENDE DER TAGE DAS UNHEIL TREFFEN, weil ihr tut, was böse ist in den Augen des HERRN, und ihn erzürnt durch eurer Hände Werk“ (Deuteronomium 31, 29).

Wir beobachten, wie dieses Unglück in der Allianz zwischen Lateinamerika und Europa heranwächst. Wir müssen die Beziehung zwischen den beiden beobachten, weil das bestimmt dramatische Auswirkungen auf das Leben jedes einzelnen Menschen in den Vereinigten Staaten haben wird!

## Abhängigkeit von Europa

Unsere Broschüre *Er hatte Recht* dokumentiert die präzisen Vorhersagen des bereits verstorbenen Pädagogen Herbert W. Armstrong, die sich auf die Prophezeiungen der Bibel gründen. Diese Broschüre hat auch ein Kapitel über die Beziehungen

Europas zu Lateinamerika. Darin schreiben wir: „Das Magazin *Plain Truth* [der Vorgänger der *Posaune*] erkannte die enorme Bedeutung der religiösen Wurzeln, die die Europäer mit den Lateinamerikanern teilen.“ Im Oktober 1957 hieß es da: „Die lateinamerikanischen Länder werden sich der europäischen Wiederbelebung des alten römischen Reiches anschließen.“

Diese Prophezeiung wurde schon vor über 60 Jahren niedergeschrieben! Das ist eine Prophezeiung, die ausschließlich von Gott kommen kann.

Wir zitieren weiter: „Zwischen 2002 und 2011 kamen, der Datenbank für Waffentransfer des Stockholmer Internationalen Instituts für Friedensforschung zufolge mehr als 49 Prozent aller Waffen, die die südamerikanischen Länder importierten, aus der EU. ... Bemerkenswert ist auch, dass die meisten Waffen aus der EU aus Deutschland kamen – mehr als aus jedem anderen Land.“

Die lateinamerikanischen Länder können selbst keine so hochentwickelten Waffen herstellen, aber sie haben sich dabei nicht auf die USA oder auf Russland verlassen. *Stattdessen haben sie sich entschlossen, Seite an Seite mit Europa zu marschieren.* „Südamerika ist mit Europas militärischem System VERSCHWEIBT“, schrieben wir. „Diese Allianz ist sicher. Das südamerikanische Militär ist ENORM abhängig von Europa“ (Betonung von mir). Es wendet sich an Europa, besonders an Deutschland, um seine militärische Bewaffnung aufzustocken. Und das geht schon seit Jahren so.

Lateinamerika besitzt enorme Ressourcen. Deutschland weiß das ganz genau. Dieses Land ist jetzt schon die führende Nation Europas. Und die Prophezeiungen zeigen, dass ES SEHR BALD AUCH LATEINAMERIKA ANFÜHREN WIRD, und zwar als Oberhaupt des wiederbelebten Heiligen Römischen Reiches!

Diese Beziehung wird wahrscheinlich dieses Jahr einen weiteren Schritt vorangebracht werden – eine erschreckende Entwicklung für die Vereinigten Staaten.

Wenn dieses gewaltige Handelsabkommen dieses Jahr abgeschlossen wird, dann glaube ich, dass wir dieses Jahr auch erleben werden, dass die gegenwärtig noch aus 28 Ländern bestehende Europäische Union sich auf die prophezeite Supermacht bestehend aus zehn Ländern reduzieren wird. Bevor Europa sich eng mit Lateinamerika verbindet, wird sich noch einiges ändern müssen. Die gegenwärtig politisch und religiös zerstrittene EU wird sich in das politisch, militärisch und religiös einig Heilige Römische Reich verwandeln. Lateinamerika ist bereits in seiner Religion ziemlich einheitlich und das Heilige Römische Reich wird das in *seiner* Religion ebenfalls werden. Und der einzige Weg, diese Teilung zu beseitigen, ist die Union auf zehn Länder zu beschränken. Es ist prophezeit, dass das geschehen wird (Offenbarung 17).

Ein starker Mann wird auf der Weltbühne erscheinen, um bei der Entwicklung dieser Union behilflich zu sein (Daniel 8, 23). Nur er kann das Heilige Römische Reich gestalten und die Herrschaft übernehmen. Ich glaube, wir werden 2019 erleben, wie dieser starke Mann in Erscheinung tritt.

Diese europäische Macht ist dazu bestimmt, die mächtigste Supermacht der Welt zu werden.

## Zwei gigantische Handelsblöcke

Europa wird auf Grund der Beziehungen zu Lateinamerika gewaltig an Macht zunehmen. Herr Armstrong sagte voraus, dass dieser zusammengeschlossene Machtblock die USA übernehmen würde. Seine Zeitschrift *Plain Truth* stellte im Mai 1962 fest, dass „*die Vereinigten Staaten vom Welthandel ausgeschlossen würden, wenn sich zwei* GEWALTIGE HANDELSBLÖCKE, EUROPA und LATEINAMERIKA *zusammentäten* und beginnen würden, den Welthandel zu bestimmen.“

Herr Armstrong prophezeite genau, was wir heute erleben! Dies ist eine Union, die stärker sein wird als Russland und China. Sie wird auch stärker sein als die Vereinigten Staaten.

SIE WIRD EINEN GEWALTIGEN HANDELSKRIEG ANZETTeln – UND AMERIKA WIRD DRAUßEN VOR DER TÜR STEHENGELASSEN.

Wie wir in unserem Artikel vom 8. Januar schrieben: „Europa wendet sich jetzt schon von den USA ab und versucht, Lateinamerika auf seine Seite zu ziehen.“ Eine monumentale Wende!

Die Prophetie der Bibel zeigt, dass Europa dabei ist, sich in eine wirtschaftliche Supermacht zu verwandeln. Es wird Teil eines enormen „Marktes der Völker“ sein (Jesaja 23, 3).

Europa wird die größte Supermacht der Welt werden. Es ist schon mit Atomwaffen ausgerüstet. Sie können daher sicher sein, dass Europa, wenn es erst einmal genug wirtschaftliche Durchschlagskraft gewonnen hat, eine Großmacht werden wird, die die Welt terrorisieren wird.

Wir können diese schreckliche Krise nur abwenden, wenn wir uns dem großen Gott zuwenden, der die Prophezeiungen in der Bibel inspirierte!

## Gottes Zorn – und dann die Hoffnung

Lateinamerika und Europa haben die ganze Entwicklungshilfe vergessen, die Amerika ihnen zukommen ließ. Sie schließen

sich zusammen und beginnen, wie Herr Armstrongs *Plain Truth* voraussagte, Amerika außen vor zu lassen.

**Wir dürfen nicht vergessen: AMERIKA KANN IN EINEM HANDELSKRIEG NICHT WIRTSCHAFTLICH BELAGERT WERDEN, WENN LATEINAMERIKA NICHT AN DIESER BELAGERUNG TEILNIMMT. Wenn Lateinamerika sich daran beteiligt, ist Nordamerika umzingelt.**

Dennoch haben die Vereinigten Staaten diese Mächte immer für unsere „Liebhaber“ gehalten (Hosea 8, 9). Wir vertrauen auf andere Länder mehr als auf Gott. Aber Gott warnt uns, dass wir uns lieber davor hüten sollten. Unser geistiger Vater ist verärgert, weil wir nur auf die Menschen vertrauen! Und jetzt gibt Er diesen ausländischen Mächten ein, die USA zu untergraben und anzugreifen.

Vielen Leuten fällt es schwer, das zu begreifen. Aber es gibt viele Prophezeiungen in Ihrer Bibel, die uns genau mitteilen, was geschehen wird. Das Problem ist, dass viele Leute ihre Bibel gar nicht lesen und diejenigen, die sie lesen, glauben nicht, was darin geschrieben steht!

„Darum so spricht Gott der HERR: Sieh, AUCH ICH GEHE GEGEN DICH VOR! Und in deiner Mitte werde ich Urteile vollstrecken vor den Augen der Nationen“ (Hesekiel 5, 8, Zürcher Bibel). Diese Warnung sollte die Leute wachrütteln. Gott selbst sagt den Völkern Israels, dass Er gegen sie ist! Nicht nur unsere Feinde sind gegen uns, sondern auch Gott. Das sollte uns aufs Tiefste erschrecken!

Es gibt keine Hoffnung für uns, die große Trübsal zu vermeiden – die schlimmste Leidenszeit in der Menschheitsgeschichte – wenn wir Gottes Warnung nicht beherzigen. Wenn wir bereuen, wird das unser körperliches Leben retten. Wir sollten das mit all unserer Kraft anstreben.

„Darum, so wahr ich lebe, spricht Gott der HERR: Weil du mein Heiligtum mit all deinen Götzen und Gräueln unrein gemacht hast, will auch ich dich zerschlagen, und mein Auge soll ohne Mitleid auf dich blicken, und ich will nicht gnädig sein“ (Hesekiel 5, 11). Gott ist darüber verärgert, wie wir leben.

Aber wir müssen nicht leiden. In Hesekiel 6 sagt Gott Seinem Volk, es solle „gegen Israel weissagen“ (Vers 2). Gott will Seine erstgeborenen Völker retten! Gott sagt, dass es eine kleine Anzahl von Menschen gibt, die Er beschützen wird (Das wird dadurch symbolisiert, dass Er Hesekiel eingibt, „ein klein wenig davon und binde es in deinen Mantelzipfel“, Hesekiel 5,8). Gott sagt, dass Er, wenn du Ihm gehorchst und Sein Werk tust, dich vor den drohenden Gefahren beschützen wird. Er wird uns versuchen und uns prüfen, aber am Ende wird Er diejenigen beschützen, die sich Ihm zuwenden, ganz gleich, ob es nun einzelne Personen oder ganze Völker sind.

Durch all dieses Leiden werden wir Gott kennenlernen (Hesekiel 6, 10). Gott will jeden einzelnen Menschen kennenlernen. Er will nicht, dass wir von bösen Menschen umgebracht werden. Aber leider wird sehr viel Leid nötig sein, damit Gott sich bei der sturen Menschheit Gehör verschaffen kann.

Selbst wenn Sie heute nicht bereuen, wird Gott trotzdem nach dem schlimmsten Leiden, dass diese Welt je erleben wird – die große Trübsal – die Welt zum Zweiten Kommen Jesu Christi führen. Sie werden keine weiteren Heiligen Römische Reiche mehr erleben. Sie werden keine Kriege mehr sehen. Die Erde wird mit Frieden, Freude und Glückseligkeit erfüllt sein. Das wird eine wundervolle Zeit werden! Diese Zeit ist sehr nah. Sie werden es bestimmt noch erleben! ■